

! Achtung Bauverhandlung !

Die Bauverhandlung, für den Bau auf der Hütteldorfer Str., dem Remisengrundstück, ist für 11. Jänner 14:00 Uhr festgesetzt. Ort der Verhandlung ist das Büro der MA 37/14 in 1160 Wien Spetterbrücke 4 4.Stock Zimmer 409.
Siehe die nachfolgenden drei Seiten

Inhalt	
Mitteilung der ALB	Seite 2 - 4
Straßen und Gassen	Seite 5
Lokal	Seite 6
Geschäft	Seite 7
Breitenseerkino Programm	Seite 8 - 9
Klatsch, Tratsch & News	Seite 10
Nachlese	Seite 11 - 16
Veranstaltungskalender	Seite 17 - 20
Probleme in der Umgebung	Seite 21
In eigener Sache und Impressum	Seite 22



Das Sprachrohr der

Homepage der Bürgerinitiative
„Aktion Lebenswertes Breitensee“
kurz ALB genannt
www.aktion-lebenswertes-breitensee.at

MAGISTRAT DER STADT WIEN

Magistratsabteilung 37

Baupolizei

Bezirksstelle für den 14. und 15. Bezirk

Spetterbrücke 4, 3. Stock

A - 1160 Wien

Telefax: (+43 1) 4000-99-14500

Telefon: (+43 1) 4000-14500

e-mail: 14.15@ma37.wien.gv.at

www.bauen.wien.at

MA 37/14 – Hütteldorfer Straße 112/26347-1/2010

Wien, 17. Dezember 2010

Zahl (Bitte bei Antworten angeben!)

Sachbearbeiter: Herr Dipl.-Ing. Kleszki

Tel./Nebenstelle: 4000/15502

Anberaumung einer mündlichen Verhandlung

Sehr geehrte Frau!

Sehr geehrter Herr!

Wir haben folgende Angelegenheit zu bearbeiten:

Ansuchen um Baubewilligung für die Errichtung einer Wohnhausanlage (Karree Breitensee) auf der Liegenschaft Wien 14., Hütteldorfer Straße ONr. 112 ident Matzingerstraße ONr. 4 (vormalige Remise Breitensee), bestehend aus zwei fünfstöckigen Wohngebäuden entlang der Hütteldorfer Straße, wobei der östliche Baukörper rechtwinkelig in das Bauplatzinnere weitergeführt werden soll, daran anschließend eines dreistöckigen, im Grundriss ebenfalls gewinkelten Wohnhauses, angeordnet im nordöstlichen sowie nördlichen Bereich des Bauplatzes, eines weiteren, innerhalb des Grundstückes zentral situierten, fünfstöckigen Wohnhauses sowie eines vierstöckigen Wohngebäudes in der Matzingerstraße. Mit Ausnahme des dreistöckigen Wohnhauses sollen alle Baukörper mit Dachgeschossen ausgebildet werden. Teilbereiche des Bauplatzinneren sollen, vorwiegend zwischen den Wohngebäuden, ebenerdig bebaut werden, wobei ein barrierefreier Durchgang, zugleich Feuerwehrezufahrt, führend von der Hütteldorfer Straße in die Matzingerstraße, ausgespart werden soll. Die ersten Geschosse der Trakte Hütteldorfer Straße sollen mit vermehrter Gebäudetiefe ausgeführt werden. Insgesamt sollen 184 Wohnungen, eine Bankfiliale, Büroeinheiten, Räumlichkeiten für eine Volkshochschule und zwei Verkaufsstätten geschaffen werden. Die Anlieferungszone samt Gehsteigauf- und -überfahrten sollen in der Hütteldorfer Straße und in der Matzingerstraße, jeweils direkt an der Grundgrenze zur Liegenschaft Hütteldorfer Straße ONr. 114 ident Matzingerstraße ONr. 2 angeordnet werden.

Unterhalb der Baukörper soll eine durchgehende zweigeschossige Tiefgarage für insgesamt 405 KFZ-Stellplätze, davon 236 Pflichtstellplätze, errichtet werden. Die Anbindung an das öffentliche Gut soll durch die zwei Ein- und Ausfahrten, situiert neben den Anlieferungen, erfolgen.

In dieser Angelegenheit wird eine mündliche Verhandlung anberaumt.

Versammlungsort: Büro der MA 37/14, 1160 Wien, Spetterbrücke 4, 4. Stock, Zimmer 409

Datum: Dienstag, 11. Jänner 2011

Zeit: 14:00 Uhr

Bitte kommen Sie persönlich oder entsenden Sie einen Bevollmächtigten. Sie können auch gemeinsam mit Ihrem Bevollmächtigten kommen.

Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person, eine Personengesellschaft des Handelsrechtes oder eine eingetragene Erwerbsgesellschaft sein.

Verkehrsanbindung: Linie U3, Station Kendlerstraße oder Ottakring / Schnellbahn S45, Station Ottakring / Linie 10 und 48A, Station Guttraterplatz
Parteienverkehr: Dienstag und Donnerstag 8:00 – 12:30 Uhr, Planeinsichten: Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr, DVR: 0000191, UID: ATU3680150

Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten. Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn Sie sich durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person - z.B. einen Rechtsanwalt, Notar, Baumeister oder Ziviltechniker - vertreten lassen.
- wenn Sie sich durch Familienmitglieder (bzw. Haushaltsangehörige, Angestellte, Funktionäre von Organisationen), die uns bekannt sind, vertreten lassen und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht.
- wenn Sie gemeinsam mit Ihrem Bevollmächtigten kommen.

Bitte bringen Sie zur Verhandlung **diese Verständigung und einen amtlichen Lichtbildausweis** mit oder veranlassen Sie, dass Ihr Bevollmächtigter diese mitbringt (gilt nicht für durch Anschlag geladene Wohnungseigentümer). Hinweise auf sonst erforderliche Unterlagen finden Sie auf einer der weiteren Seiten neben Ihrem Namen.

Sie können in die Pläne Einsicht nehmen:

Ort der Einsichtnahme:	In diesem Amt, 3. Stock, Zimmer Nr. 303
Zeit:	Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 12.30 Uhr (Parteienverkehr)

Rechtsgrundlage: §§ 70 und 134 der Bauordnung für Wien.

Als **Antragsteller** beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie (bzw. Ihr Vertreter) die Verhandlung versäumen. Wenn Sie aus wichtigen Gründen - zB Krankheit, Gebrechlichkeit oder Urlaubsreise - nicht kommen können, teilen Sie uns dies sofort mit, damit wir allenfalls den Termin verschieben können.

Als sonstiger Beteiligter (insbesondere **Nachbar**) beachten Sie bitte, dass Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung, die nicht spätestens bei der Verhandlung vorgebracht werden, keine Berücksichtigung finden und Sie auf Grund der Bestimmungen der BO f. Wien keine Parteistellung erlangen.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

Falls Sie als Nachbar gegen den Gegenstand der Verhandlung keine Einwendungen erheben, ist Ihre Anwesenheit bei der Bauverhandlung nicht erforderlich.

Die Ladung von Wohnungseigentümern erfolgt durch den von der Behörde anzubringenden Anschlag an allgemein zugänglicher Stelle des Hauses. Die Wohnungseigentümer haben die Anbringung des Anschlages zu dulden und dürfen ihn nicht entfernen. Eine etwaige Entfernung des Anschlages vor dem Verhandlungstermin bewirkt nicht die Ungültigkeit der Ladung.

Mit freundlichen Grüßen
Der Verhandlungsleiter:

Dipl.-ing. Kleszki

Es folgen jetzt noch fünf Seiten auf denen aber nur die Namen derjenigen Personen aufgeführt ist, die zur Bauverhandlung eingeladen sind.

Die Besitzer der anrainenden Grundstücke wurden persönlich eingeladen.

Darauf folgen jene Personen die Besitzer von Eigentumswohnungen sind und daher im Grundbuch eingetragen sind.

Diese wurden nicht persönlich eingeladen sondern die Verständigung erfolgte durch einen Aushang im Haus.

Schauen Sie nach ob Sie als Eigentümer auf der Liste eingetragen sind

Die komplette Einladung ist auf der Homepage der Bürgerinitiative Aktion-Lebenswertes-Breitensee mit folgendem Link einzusehen.

Link zur HP: www.aktion-lebenswertes-breitensee.at

Oder direkter Link zum Dokument

<http://www.aktion-lebenswertes-breitensee.at/Dokumente/Bauverhandlung%20Einladung.pdf>

Strassen, Gassen und Plätze Wiens als Geschichtsquelle!

Loeschenkohlasse

Johann Hieronymus Löschenkohl (getauft 18. März 1753 in Elberfeld, Deutschland; † 11. Januar 1807 in Wien) war Graveur und Kupferstecher und auf diesem Gebiet ein erfolgreicher Unternehmer in Wien. Löschenkohl kam 1780 im Alter von 28 Jahren aus Deutschland nach Wien und eröffnete ein Geschäft am Hohen Markt. Er begann seine Tätigkeit mit der Anfertigung von Porträt-Silhouetten. Diese prägnanten, fast immer in Schwarz-Weiss ausgeführten und relativ preiswerten Schattenrisse waren seinerzeit sehr beliebt.

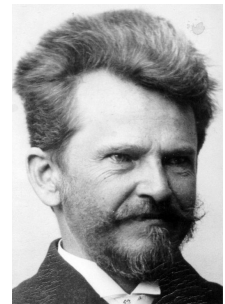


Besonders erfolgreich war Löschenkohl mit den Porträts berühmter Zeitgenossen wie Joseph Haydn oder Wolfgang Amadeus Mozart, manche seiner Kupferstiche verkaufte er bis zu siebentaussendmal. Schon bald konnte er sein Unternehmen an den Kohlmarkt verlegen, eine der besten Geschäftsadressen der Stadt. Löschenkohls Verkaufsräume am Kohlmarkt waren eine Quelle optischer Informationen in einer Zeit, in der es noch keine illustrierte Presse gab. Ständig drängten sich hier Menschen, um die neuesten Bilder zu sehen. Die Motive wurden als Einzelblätter verkauft, auch leicht abgewandelt und auf Fächern, Dosen und Spielkarten angebracht. Bild zeigt den Kupferstich anlässlich des

Empfanges des Botschafters von Marokko beim Kaiser am 28. Feb. 1783

Rumplerweg

Franz Rumpler (* 4. Dezember 1848 in Tachau, Böhmen; † 7. März 1922 in Klosterneuburg) war ein österreichischer Genremaler. Nach dem Studium an der Wiener Akademie der bildenden Künste bei Eduard von Engerth und anschließenden Aufenthalten in Italien (1871 - 1875) und Paris (1879) leitete er ab Mitte der 1890er Jahre als Professor die Spezialschule für Historienmalerei an der k. u. k. Akademie der bildenden Künste in Wien. Franz Rumpler starb am 7. März 1922. Seine letzte Ruhe fand er in einem Ehrengrab auf dem Wiener Zentralfriedhof (Gruppe 0, Reihe 1, Nummer 90).



Kohlesgasse

Seit 1929 irrtümlich Korleßgasse benannt und 1948 richtiggestellt. Bernannt nach Johann Kohles, einem 1914 geborenen Nagelschmied der 1848 in der Märzrevolution gefallen ist.

Witzelsbergergasse

seit 1912 nach den Bäcker Richard Witzelsberger benannt. (1835-1900),
der letzte Bürgermeister von Fünfhaus war.

Vorstellung eines Lokales

Das Restaurant Renaissance

in der Johnstraße 39 Ecke Märzstraße



Ein schönes neu adaptiertes Lokal das erst zwei Monate offen hat. Es wirkt im ersten Moment kühl, gewinnt aber durch Tischschmuck und Vorhänge und dann fühlt man sich wohl. Ein Familienbetrieb in dem der Chef selbst kocht – aber sehr gut. Die Portionen sind nicht nur geschmacklich gut sondern auch sehr appetitlich angerichtet, daher isst auch das Auge mit.



Linker Teil



Tresenteil



rechter Teil

Da es ein Ecklokal ist, ist das Lokal praktisch geteilt in einen linken Teil, mit 2 Extraräumen, und dem rechten Teil mit dem Tresen. Die Extraräume bieten sich für Firmenfeiern oder ähnliche direkt an. Diese beiden Räume bieten alleine Platz mind. 33 Personen auf Sesseln und Polsterbänke. Vor den Extraräumen gibt es noch 2 Tische für 13 Personen und im rechten Lokalteil finden noch 53 Personen Platz.



Extraräume

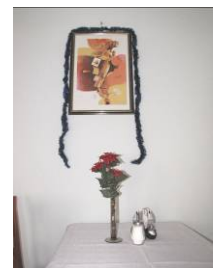


Die große Speisekarte ist sehr umfangreich und bietet neben der österreichischen Küche auch eine Vielfalt an Speisen aus dem Balkan an. Das linke Bild zeigt eine Variation des bekannten Gordon Blue aber in gerollter Form. Man sieht die Küche lässt sich etwas einfallen. Auch verschiedene Fischarten schwimmen in der Pfanne der Küche oder werden gegrillt. Die Portionen sind, für einen Normalesen, sehr groß und wie schon erwähnt sehr schmackhaft. Es gibt gerilltes, gebackenes & naturzubereitetes, dazu verschiedenen Suppen, Vorspeisen, Beilagen und Nachspeisen. Was man sonst in keinem Lokal bekommt, hier bekommt man es – *Kuttelfleck & Bohneneintopf*. Und das Wienerschnitzel ist tatsächlich vom Kalb, so wie es sein soll. Für die Kinder gibt es auch kleine Speisen und zum Durstlöschen versch. Alkoholfreie Getränke. Die Rot- und Weissweine sind aus Österreich, offen und in der Flasche, auch werden sechs verschiedene Biersorten zum Essen serviert sowie nachher div. Spirituosen zum verdauen. Zum Schluss der Kaffee darf natürlich nicht fehlen.



Wochentags gibt es ein Menü zu 5,90
Sa & So immer Aktionen zb. Lammbraten und verschiedenen
Haupt- und Nachspeisen. Jeden Freitag Fischsuppe

Das Restaurant Renaissance hat geöffnet:
Mo bis Fr 07:00 – 24:00 & Sa, So 07:00 – 02:00 Uhr



Voranmeldungen für Gruppen über Tel.: 0699/1133 1194 oder 0699/1178 4472

Vorstellung eines Geschäftes

Pearl Optik in der Hütteldorfer Straße 93

Ein mit Licht durchflutetes Geschäft, das gleich beim Eintritt einen guten Eindruck hinterlässt.



Ein klar durchdachter Verkaufsraum in dem die Brillenfassungen übersichtlich an den Wandregalen ausgestellt sind. Zwei Plätze zur Kundenbetreuung sind in der Raummitte mit Sitzgelegenheit angeordnet.



Die Auswahl an Brillenfassungen ist sehr groß. Es sind Fassungen von vielen Markenfirmen, für die es jeweils 3 Jahre Garantie gibt. Auch nach längerer Zeit gibt es bei diesen Marken noch Ersatzteile. Es sind folgende Marken ausgestellt: In Style – *feminin & elegant*, Beyu – *für Damen & Herren*, Artdeco, Eschenbach, Polo, Diesel, Ray Ban, Lars Larssen – *sportiv* und Vicenti – *elegant & zeitlos*. Die Gläser werden nach Angabe des Augenarztes und nach erfolgter Anpassung und Auswahl der zum Gesichtstyp passenden Fassung, bestellt und eingebaut.

Natürlich gibt es nicht nur die gängigen optischen Brillen sondern auch Sonnenbrillen, die man allerdings auch in optisch geschliffener Qualität bestellen kann. Ihre Lesebrille ist kaputt – schnell zu Pearl - hier bekommen sie eine passende Notbrille bis ihre repariert ist.



Sollten ihre Kinder auch schon eine Brille benötigen? Hier finden sie „Dr. Look“ Fassungen die für diesen speziellen Zweck konstruiert sind. Sollte einmal eine kundenbedingte längere Wartezeit eintreten, so gibt es einen Kaffeeautomaten für die Wartenden.



Größenanpassungen und kleine Reparaturen werden nach Möglichkeit sofort erledigt.

Aber neben den vielen Brillenfassungen wird natürlich auch alles angeboten was über und für Kontaktlinsen am Markt zu finden ist. Von der Anpassung der Kontaktlinsen bis zur regelmäßige Nachbestellung und der Pflegemittel die man dafür benötigt.



Eine Auswahl an Brillenetuis

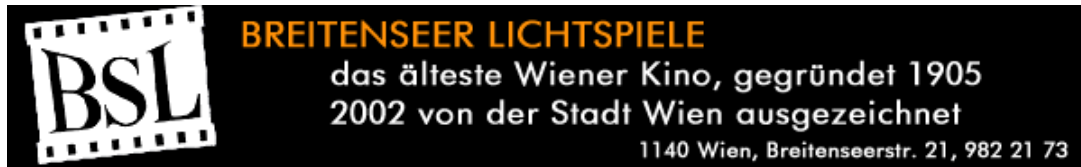


Immer wieder gibt es Aktionen bei Pearl dieses mal ist es eine Aktion, für eine Gratis Brillenfassung, die bis 21. Jänner 2011, läuft. Komm sie ins Geschäft und holen sie sich den Original Gutschein

Ihr Optiker Pearl ist für sie da
Montag – Freitag 09:00 -18:00 & Samstag 09:00 – 12:00



Besuchen Sie **UNSER** Breitenseerkino



Das älteste Kino der Welt

1140 Wien, Breitenseer Straße 21

ist auch zu mieten!

Telefon: 01 / 982 21 73, Fax: 01 / 923 43 93

E-Mail: anna.nitsch-fitz@chello.at

Treten Sie bitte dem „Kulturverein Breitenseer Lichtspiele“, kurz B.S.L. genannt, als unterstützendes Mitglied bei. Sie helfen damit ein 100 jähriges Kino zu erhalten.

Die Mitgliedschaft können Sie erwerben durch die Einzahlung von 25,-- € auf das

Konto Kulturverein B.S.L., Bank Austria (BLZ 12 000) Nr. 242-109-842/00

als Mitglied des Kulturvereins erhalten Sie das ausführliche Monatsprogramm gratis zugeschickt. Durch diese Mitgliedschaft haben Sie auch Anspruch auf ermäßigte Eintrittskarten, anstelle 7,50 € nur mehr 5,00 €

Wollen Sie nur das Monatsprogramm zugeschickt erhalten, zahlen Sie bitte auf obiges Konto 5,- € (Vermerk: Programmabonnement) ein. Sie erhalten das Programm dann ein Jahr lang zugesandt. Wollen Sie den Verein mit einer Spende unterstützen (Vermerk: Spende), dann bedienen Sie sich bitte auch dieses Kontos.

Kinoprogramm bis 23.01.2011 auf der nächsten Seite

Das Programm bis 23. Jänner 2011

Blaue Schrift - Kinderprogramm

		16.30	18.30	20.30
Sa	01.01.	Hanni & Nanni	Kronen Zeitung: Tag für Tag ein Boulevardstück	Die Standesbeamtin
So	02.01.	Niko – ein Rentier hebt ab	Prater	Auf der anderen Seite des Bettes
Mo	03.01.		Deep Frozen	Kronen Zeitung: Tag für Tag ein Boulevardstück
Di	04.01.		Vorsicht Sehnsucht	UNIBRENNT – Bildungsprotest 2.0
Mi	05.01.		Die unabsichtliche Entführung der Fr. Elfriede Ott	Rammbock
Do	06.01.	Hanni & Nanni	Domaine	Feuerherz
Fr	07.01.		From Paris with love	Let's make Money
Sa	08.01.	Niko – ein Rentier hebt ab	Horst Schlämmer – Isch kandidiere!	Tag und Nacht
So	09.01.	Hanni & Nanni	Maria, ihm schmeckts nicht!	Taxidermia – Der Ausstopfer
Mo	10.01.		Goethe!	Die Entdeckung des Himmels
Di	11.01.		Zeiten ändern dich	Agora – die Säulen des Himmels
Mi	12.01.		Auf der anderen Seite des Bettes	Nordwand
Do	13.01.		Die Standesbeamtin	Prater
Fr	14.01.		UNIBRENNT – Bildungsprotest 2.0	Die verrückte Welt der Ute Bock
Sa	15.01.	Hanni & Nanni	Goethe!	Deep Frozen
So	16.01.	Niko – ein Rentier hebt ab	Die unabsichtliche Entführung der Fr. Elfriede Ott	Unter Strom
Mo	17.01.		Rammbock	Vorsicht Sehnsucht
Di	18.01.		Domaine From	Paris with love
Mi	19.01.		Tag und Nacht	Horst Schlämmer – Isch kandidiere!
Do	20.01.		Let's make Money	Maria, ihm schmeckts nicht!
Fr	21.01.		Taxidermia – Der Ausstopfer	Feuerherz
Sa	22.01.	Niko – ein Rentier hebt ab	Zeiten ändern dich	Agora – die Säulen des Himmels
So	23.01.	Hanni & Nanni	From Paris with love	Goethe!

Weitere Programmdate und Filmbeschreibungen auf www.bsl-wien.at

Klatsch, Tratsch, News

Futuristischer Zubau über dem Meiselmarkt

Das Bild ist aus der 49er Zeitung entnommen, der künftige Zubau über dem Meiselmarkt.



Da die Grätzzeitung unabhängig ist und von keiner Seite Zuwendungen erhält so kann hier die persönliche Meinung Eures Grätzelschreibers wiedergegeben werden. Warum stellt man nicht gleich einen großen Container auf das Dach, das würde genauso gut aussehen. Ein viereckiger Klotz, teilweise auf Stelzen, das ist alles was man dazu sagen kann. Wenn den Architekten nichts Besseres einfällt für das Stadtbild dann gute Nacht schönes Wien. Wirtschaftlich gesehen mag es ja ein Erfolg werden aber wie das aussieht, meine persönliche Meinung dazu lautet nur - furchtbar. Hier wird nicht auf das Stadtbild geschaut

da gehen wirtschaftlich Interessen zu weit über das Schönheitsgefühl hinweg. Bei Schanigärten die wirklich praktisch sind, wie der vom Eissaloon Daniel, da wird gedroht er muss umgebaut werden weil die Wände zu hoch sind und das Stadtbild verschandeln, obwohl der Schanigarten offiziell so bewilligt ist. Da das Lokal aber in der Zwischenzeit einen anderen Besitzer hat, der es schön erweitert hat, so versucht man Vorschriften durchzusetzen die jetzt erst gelten aber damals nicht.

Einer Fremdenpolizistin ist es in Penzing gelungen einen Autoeinbrecher

zu stellen (Aus einen Artikel in der Kronenzeitung vom 17. Dezeber) *Die Beamtin: "Er schlich ständig um eine Parkgarage herum. Als dann ein Auto herausfuhr, rannte er hinein. Mir war klar: Dieser Mensch führt etwas im Schilde."*

Wie ich schon in einer meiner Ausgaben geschrieben habe, fahren Sie nicht sofort weg sondern warten Sie bis sich das Garagentor geschlossen hat, dann haben es die Einbrecher nicht mehr so leicht in die Garage zu kommen – Auf diese halbe Minute warten kommt es sicher nicht an.

Neues kleines Cafe in der Hütteldorfer Str. 97 Das Cafe Justus



Hier war früher das Geflügelgeschäft Kornfeind.

Jetzt ist es ein kleines nettes Cafe aber man kann auch Espresso dazu sagen.

Die Eröffnung hat noch vor Weihnachten stattgefunden.

Mo – Fr 08: - 18:00 Sa 08:00 – 12:00 Uhr
Tel.: 01 / 667 16 07

www.cafejustus.com

Nachlese

Weihnachtszeit ist auch Zeit für den Kasperl

So war er auch am 2. Dezember wieder einmal am Meiselmarkt zu Gast



Ivo im Headquarter

Nicht zum ersten Mal war Ivo wieder hier und hat seine Songs zum Besten gegeben.



Hier der Link dazu: <http://www.youtube.com/watch?v=iMaZIXUEZVI>

Nikolausfeier in der Pfarre Akkonplatz

Im Vorraum war eine Verkaufsausstellung und die Nikolofeier hat in der Kapelle stattgefunden. Es wurde in berührender Form die Geschichte des Nikolos, mit Unterstützung von Bildern, vorgetragen und es wurde gesungen und gebetet.



Es war eine wunderschöne, ruhige Feier bei der ca. 40 Kinder und ebenso viele Elternteile anwesend waren.

Krampus Tivoli

Die Melodies spielten zum Tanz und zur Unterhaltung die schönsten Melodien und es wurde auch fleißig getanzt um die überflüssigen Kalorien wieder hinunter zu bringen die man sich vorher angegessen hatte.



Auch hier der Link dazu: <http://video.yahoo.com/watch/8636765/23344293>

Das Jutta Benno Andi Trio

Rhythmusinstrumente, Gitarre & Bass drei Instrumentarten die hier in der Kombination mit der Stimme von Andi einen schönen Bluesabend ergaben.



JBA Trio



Benno



Andi



Jutta



Guest Jenny



Link dazu: <http://www.youtube.com/watch?v=JFF8cQ-6W-s>

Und schon wieder ein Kasperl im Meiselmarkt



Vor Weihnachten ist er mehr beliebt als sonst im Jahr und daher auch öfter anwesend.

Cafe Belas am Akkonplatz

Nach einer Vernissage und noch ausgestellten Bilder, bietet sich ein neuer Blick im Lokal. In diesem beleuchtetem Rahmen hat Michael Hütter und seine Freunde wieder seine liederlichen wienerischen Blues auf zum Besten gegeben.



Link zu einem eigenen Liebeslied

<http://video.yahoo.com/watch/8658878/23453287>



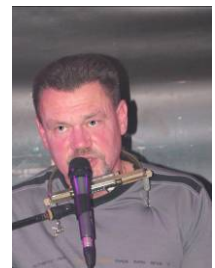
Basteln am Meiselmarkt

Mit Käpt'n Hugo wurden Weihnachtskekse und goldene Engeln gemacht.



Chris „4er“ Peterka

hat mit seinen zweigeteilten Darbietungen, im Headquarter in der Beckmanngasse 72, für alle etwas gebracht. Blues und neue Art von Wienerliedern bis zum Tröpfelbad von Pirron und Knapp.



Ein kurzer Ausschnitt aus beiden Teilen: <http://video.yahoo.com/watch/8658996/23453645>

„Die Schlosskogler“ im Gasthaus „Schwarzbachlinik“

haben das Lokal bis auf den letzten Platz gefüllt und das freundliche und flinke Servierpersonal musste sich immer durchquetschen um die guten Speisen und Getränke zu servieren.



Die Schlosskogler



Die Wirtin



und Ihre Gäste



Es war eine tolle Stimmung, trotz den beengten Platzverhältnissen, keinem wurde auf die Füße getreten und auf die Hände auch nicht, auch hat keiner die Speise des Nachbarn gegessen oder sein Getränk verschüttet, somit war alles OK.

Ein Link dazu:

<http://www.youtube.com/watch?v=CCSt3KkEwtU>



Die Edlseer

haben zur gleichen Zeit ihr Weihnachtskonzert im Schutzhaus Zukunft auf den Schmelz gegeben. Hier war alles ein bisschen größer aber auch bis auf den letzten Platz besetzt. Die Stimmung hier genauso toll aber ein wenig lauter. Vier Mann machen eben lautere Musik in einem größeren Saal.



Auch hier war dem Servierpersonal der Durchgang zwischen den Sesseln erschwert, aber sie haben sich tapfer durchgekämpft, da darin haben sie schon Übung, daher bekam jeder seine bestellte Speise und sein Getränk ohne Schwierigkeiten an den Tisch.

Der Weihnachtslink dazu: <http://video.yahoo.com/watch/8663208/23468307>

Rudolph's Wichtelwerkstatt

war am Meiselmarkt und der Andrang war sehr groß. Spielen, backen und basteln war angesagt. Auch Rudolph selbst war zum kuscheln da und wurde auch sehr umringt.



Mona & her Moonshiners

haben im übervollen Headquarter für tolle Stimmung gesorgt.



Die Gruppe Mona & her Moonshiners



Gerold Eggner



Thomas Schwarzenborfer



Monika Pretsch



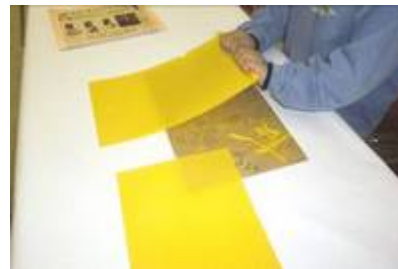
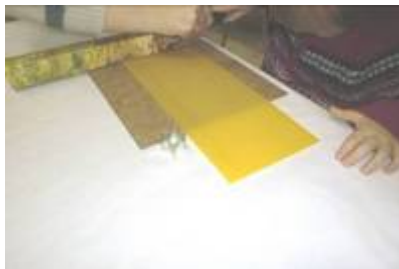
Ronald Pretsch

Eine Gruppe guter Musiker, aber besonders hervorzuheben ist Thomas Schwarzenborfer der seine e-Gitarre super beherrschte. Link dazu: <http://www.youtube.com/watch?v=VMbakTgPPmg>



Bienen, Honig und Bienenwachs

gehört zusammen um daraus, außer Honig, aber auch **Kerzen** machen zu können. In der Pfarre am Akkon wurde den Kindern diese Kunst beigebracht. Hr. DI Niessner von der „Bio-Imkerei & Bienenschule 4 kids“ hat es erklärt und vorgezeigt ---- die Kinder waren fleißig beim erzeugen.



Wollen auch Sie so einen Kurs in
Ihrer Schule oder Pfarre?
Tel.: 0650 / 42 23 951
www.bienenschule.at

Goofy & Blankton

Für das heurige Jahr war das die letzte Veranstaltung im Headquarter.
Sie brachten wieder gemischte Kost, daher war für jeden etwas dabei.



Und wieder ein Link dazu: <http://www.youtube.com/watch?v=TR2Ab-YAB1c>

V eranstaltungskalender

Irrtümer sind menschlich und daher genauso möglich wie Programmänderungen.

**Gehen Sie vor den Veranstaltungen etwas spazieren und sehen Sie sich die Geschäfte an, vielleicht finden Sie etwas das Ihnen gefällt!
Die Hütteldorfer Straße bietet eine Vielfalt an Waren.**

Jeden Sonntag von 16:00 – 21:00 Uhr im Louis Braille Haus Hägeling. 4-6

Tanzabend

Info Tel.: 0699 / 11 30 86 25



Jeden Dienstag von 09:00 – 11:00 in der Pfarre Breitensee. Breitenseer Straße 35

Babycafe

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Mag. Katharina Honisch

info@baby-cafe.at od. Pfarrkanzlei 982 33 92/0



Jeden Freitag von 18:00 – 24:00 Uhr bei Alwin's am Meiselmarkt

Livemusik mit verschiedenen Musikern - Tanzen erwünscht

Eintritt frei



Die eventuellen Jännerveranstaltungen am Meiselmarkt waren bei Aussendung des Breitenseer noch nicht bekannt. Sie sind immer in der Geschäftebene ausgehängt.

05. Jänner um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72

Andi Ruuf Solo ein bluesiger Abend

Musikspende



07. Jänner um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72

Christoph Schellhorn Singer/songwriter, Blueser...

Musikspende



08. Jänner um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20 127

Clubkonzert HELI DEINBOEK The Untouchables & The Rocking Birds

Eintritt 20,- €



08. Jänner ab 20 Uhr im Gasthaus Windradl Steinbruchstr. 43 Tel.: 01 / 914 86 57

Heurigenabend

11. Jänner um 20:00 Uhr im Tschocherl in der Wurmsergasse 42

Poetry Slam weltweit einziger, regelmäßiger Dialekt-Poetry-Slam

12. Jänner um 13:30 Uhr im Pensionistenheim Penzing Dreyhausenstraße 29 Tel. 914 51 16

Info Veranstaltung – Lernen Sie das Haus kennen

Um Anmeldung wird gebeten

12. Jänner um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72

Session mit Mike Lomoz und Gastmusikern

Musikspende



13. Jänner von 16:00 – 18:00 Uhr im Saal der Pfarre Breitensee Breitenseer Str. 35

„Die Herbstzeitlosen“ haben Ihre 14 tägige Zusammenkunft. Es ist ein Diskussionsabend mit Erfahrungsaustausch und Plauderei bei einem kleinen Imbiss. Neue Gäste werden gerne willkommen geheißen.

Auskunft in der Pfarrkanzlei der Pfarre Breitensee Tel.: 01 / 982 33 92

13. Jänner um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20 127

DICHT!!! Musikalische Dichter & dichtende Musik..

Christian Futscher & die Strottern W.V.Wilzspurger/O.W.Aichinger



13. Jänner um 20:00 in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 01/988 98 111



Porträt im Duo MONIKA STADLER (Österreich)

Abonnement und Restkarten Eintritt 18,-- €

14. Jänner um 15:00 Uhr im Pensionistenheim Penzing Dreyhausenstraße 29 Tel. 914 51 16



Neujahrskonzert – Zoltan Udvarnoki spielt für Sie ein klassisch, festliches

Neujahrskonzert auf der Violine.

Bitte um Anmeldung

14. Jänner um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20 127



DICHT!! Four Headed Monster Notentheater mit Ernst Jandl

Ernst Molden Sibyllek

Eintritt: 18,-- €

14. Jänner um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



Vienna Blues Association mit Jörg Danielsen

Musikspende

15. Jänner um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20 127



DICHT!! Friedrich Achleitner "der springende Punkt"

Antonio Fian und das Kollegium Kalksburg

Eintritt: 18,-- €

15. Jänner ab XX:XX in der Pfarre Akkonplatz Oeverseestr 2c Tel.: 01/ 985 75 26



Nicaragua-Heuriger

18. + 19. Jänner um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20



Hader spielt Hader - Kabarett mit Gesang

Eintritt: 21,-- €

19. Jänner um 09:00 + 10:45 in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 01/988 98 111



Väterchen Frost - Kindermusical ab 3 Jahre

Eintritt 5,50 €

19. Jänner um 15:00 Uhr im Pensionistenheim Penzing Dreyhausenstraße 29 Tel. 914 51 16



Senioren sicher im Straßenverkehr Verkehrsberatung für Senioren

Bitte um Anmeldung

19. Jänner um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



Ko-Do & Friends - Wienerisch, folkig, bluesig & more

Musikspende

20. Jänner um 15:00 Uhr im Pensionistenheim Penzing Dreyhausenstraße 29 Tel. 914 51 16



Diavortrag Walter Mally präsentiert Ihnen "Prag, die goldenen Stadt".

Bitte um Anmeldung

20. Jänner 20:00 in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 01/988 98 111



Doppelkonzert Thomas de Claude / Zur Wachauerin

Abonnement und Restkarten Eintritt 18,-- €

21. Jänner um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



Das MOZAIQUE - weil's groovt, wenn's Spaß macht !

Headquarter - Premiere

Musikspende

21. Jänner ab 21:00 Einlass ab 19:30 Uhr in der Pfarre Akkonplatz Oeverseestr 2c Tel.: 01/ 985 75 26



Ball der Pfarre Breitensee Es wird zum Tanz aufgespielt .

Tombola, Sektbar, Cocktailbar und Mitternachtseinlage

Tischreservierung bei der Pfarre Breitensee

unter der Tel.Nr.: 982 33 92/0

Eintritt: 20,-- €

22. Jänner ab 21:00 in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 01/988 98 111



Ball der Sargabrik mit Hotel Palindrone, DJ Patricio Salgado



Ballbuffet Ball-Teller 10,-- €, All you can eat 15,-- €

Balkarten Vorverkauf 25,-- € Abendkasse: 30,-- €
Tischkarte 8,-- €

23. Jänner um 19:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20



Wiener Variete Melange - 8 Unterschiedliste junge Künstler treten für sie auf!

Eintritt: 11,-- €

25. Jänner um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20



BURNS NIGHT ein Abend mit Robert Burns, Dudelsack, Kilt & Haggis!

Programm: „Burns goes Classic“

Auswahl an Liedern des schottischen barden klassisch interpretiert

Unkostenbeitrag inkl. einem Single Malt Whisky:

Vorverkaufspreis: 23,-- € Abendkasse: 28,-- €

Nur auf Vorbestellung: Haggis mit Erdäpfelpüree und gelben Rüben: 12,50 €

In unserer Whisky & Raucherlounge werden Single Malt Whiskys

L&P Whisky Consultants - die Whisky Berater präsentiert

und zum Verkauf angeboten.

26. Jänner um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



C P Grun & Band Swingender R & B, Blues & more

Musikspende

26. Jänner um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20



Heinz Marecek „Das ist ein Theater“ Ein Abend rund um das Theater.

Geschichten und Anekdoten von Schauspielern, Regisseuren,

Direktoren, Autoren und Bühnenbildnern.

Eintritt: 21,-- €

27. Jänner von 16:00 – 18:00 Uhr im Saal der Pfarre Breitensee Breitenseer Str. 35

„Die Herbstzeitlosen“ haben Ihre 14 tägige Zusammenkunft. Es ist ein

Diskussionsabend mit Erfahrungsaustausch und Plauderei bei einem kleinen Imbiss.

Neue Gäste werden gerne willkommen geheißen.

Auskunft in der Pfarrkanzlei der Pfarre Breitensee Tel.: 01 / 982 33 92

27. Jänner um 20:00 in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 01/988 98 111



Musik rund um den Globus EIVØR (Dänemark)

Abonnement und Restkarten Eintritt 20,-- €

28. Jänner um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



Das Surteig-Trio – augenzwinkernd quer durch den Gemüsegarten Musikspende

29. Jänner ab 20:00 Uhr Einlass ab 19:00 Uhr im Louis Braillehaus Hägelingasse 4 – 6



Tanz im Braille Haus – Der Ball auf drei Ebenen

Im Saal spielt die Gruppe Aufwind (Standardtänze)

Im Obergeschoß sind die Rock Dock Teddys (Boogie und Rock)

Im Untergeschoß Chili Dance Club (DJ Mario)

Spezial Gast „Harry Gartler“ und **drei Taxitänzer**

Reservierung unter 01 / 98189-0 (Raucher od. Nichtraucher angeben)

Vorverkauf an der Rezeption 18,-- € Abendkasse 20,-- €

29. Jänner ab 19:00 Uhr in der Pfarre Akkonplatz Oeverseestr 2c Tel.: 01/ 985 75 26



Tanzfest der Pfarre Akkonplatz

30. Jänner von 15:00 – 17:00 Uhr in der Pfarre Akkonplatz Oeverseestr 2c Tel.: 01/ 985 75 26



Kinderfasching

31. Jänner um 19.30 in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 01/988 98 111



Acoustic Monday Timo Natri

Freie Spende

31. Jänner um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



Open-Mic Literatur-Session Gast-Leser Willkommen !

!!! BEISLCARD-VERANSTALTUNG !!!

Freie Spende

Vorschau auf Februar

01. Februar um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20



Junge Musiker geben Ihr bestes

02. Februar um 09:00 & 10:45 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 01/988 98 111



Die Bremer Stadtmusikanten ab 4 Jahren

Eintritt 5,50 €

02. + 03. Februar XX:XX in der Pfarre Akkonplatz Oeverseestr 2c Tel.: 01/ 985 75 26



Konservatorium im Saal

02. Februar um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



Zappa & The Wild Irish Lasses Celtic-Blues-Crossover

03. Februar um 20:00 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 01/988 98 111

EDITH LETTNER (Ö, Iran, Senegal, Serbien)

Abonnement und Restkarten 18,-- €

04. Februar um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



Die "Jazz Tiger" spielen traditionellen New Orleans Jazz

05. Februar um 19:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20



Stemmerball mit Stemm Wettbewerb und anschließend Tanz

Eintritt: 12,-- €

07. Februar um 19.30 in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 01/988 98 111



Acoustic Monday Dana Tupinambá

Freie Spende

08. Februar um 20:00 Uhr im Tschocherl in der Wurmsergasse 42



Poetry Slam weltweit einziger, regelmäßiger Dialekt-Poetry-Slam

09. Februar um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



Session mit Gernot Feldner - Gastmusiker Willkommen !!!

10. Februar von 16:00 – 18:00 Uhr im Saal der Pfarre Breitensee Breitenseer Str. 35

„Die Herbstzeitlosen“ haben Ihre 14 tägige Zusammenkunft. Es ist ein

Diskussionsabend mit Erfahrungsaustausch und Plauderei bei einem kleinen Imbiss.

Neue Gäste werden gerne willkommen geheißen.

Auskunft in der Pfarrkanzlei der Pfarre Breitensee Tel.: 01 / 982 33 92

11. Februar um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72



Bertl Blue - Der Name ist Programm !

11. Februar um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20



TRIBUT to JERRY LEE LEWIS Rockn ROLL !!

Eintritt: 18,-- €

12. Februar um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft – verlängerte Guntherstraße Tel.: 01/98 20



Linke Tanz Five in Love

Eintritt: 15,-- €

Haben Sie Probleme in Ihrer Umgebung?

Vielleicht kann der Bezirk helfen!

Sprechstunden der Bezirksvorstehung des 14., und 15., Bezirks Bezirksvertretungssitzungen des 14., und 15., Bezirks

Sprechstunden im 14. Bezirk

Bezirksvorstehung des 14., Bezirkes --- 1130 Hietzinger Kai 1-3 2. Stiege 1. Stock

Sprechstunden: Immer an verschiedenen Orten im Bezirk

Bezirksvorsteherin Fr. Andrea Kalchbrenner am Montag, den 20. Jänner 2010, in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr, im „Gasthaus Flötzersteig“, 1140 Wien, Flötzersteig 115, statt.

Sprechstunden mit Bezirksvorsteher-Stellvertreter Robert Pschirer oder Oliver Drahosch über das Büro der BV. Die Bezirksräte aller Parteien stehen ebenfalls für Gespräche gerne zur Verfügung, wenden Sie sich an das Büro der BV. Sollten Sie einen persönlichen Termin vereinbaren wollen, so wenden Sie sich bitte an das Büro der BV das unter Tel.: 4000/14111 Fax: 4000-14120 oder per E-Mail: post@bv14.wien.gv.at erreichbar ist.

**Nächste Bezirksvertretungssitzung am 02. Februar um 16:00 Uhr
13., Hietzinger Kai 1-3 2. Stiege 2. Stock im Festsaal
Jeder kann kommen und zuhören. Meinungsäußerungen sind nicht erlaubt.**

Sprechstunden im 15. Bezirk

Bezirksvorstehung des 15., Bezirkes --- 1150 Gasgasse 8-10 Stiege 1 2. Stock

Sprechstunden: Bitte sicherheitshalber vorher anrufen ob der Termin stattfindet.

Bezirksvorsteher Hr. Gerhard Zatlöckl: Dienstags 9:00 -11:00 Uhr & donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr,

Bezirksvorsteher-Stellvertreter Claudia Bettina Tobias: Sprechstunden noch nicht festgelegt

Bezirksvorsteher-Stellvertreterin Karl Schwing: Sprechstunden noch nicht festgelegt

Die Bezirksräte aller Parteien stehen ebenfalls für Gespräche gerne zur Verfügung, wenden Sie sich an das Büro der BV.

Polizeisprechstunden immer am 2. Donnerstag des Monats von 16 bis 17 Uhr

„Erste anwaltliche Auskunft“ immer am 1. Donnerstag des Monats von 16 bis 17.30 Uhr

Sollten Sie einen persönlichen Termin vereinbaren wollen, so wenden Sie sich bitte an das Büro der BV das unter Tel.: 4000 15111 Fax: 4000 99 15120 oder per E-Mail: post@bv15.wien.gv.at erreichbar ist.

Bezirksrat - Aktionstag im Meiselmarkt: Immer am ersten Samstag im Monat.

**Nächste Bezirksvertretungssitzung am 20. Jänner um 16:30 Uhr
15., Gasgasse 8 – 10 2. Stock 212 im Festsaal
Jeder kann kommen und zuhören. Meinungsäußerungen sind nicht erlaubt.**

Bürgerdienst der Stadt Wien

Der Bürgerdienst kann bei Problemen und Wünschen aller Arten kontaktiert werden!

Kann er selbst nichts erreichen so gibt er Ihr Problem an die zuständige Stelle weiter.

Sie werden auch, auf Wunsch, von der Erledigung Ihres Anliegens informiert.

Tel.: 50255 / + Nachwahl der Bezirksnummer

Müllentsorgung im Grätzel

Müllprobleme leicht behoben bei der MA 48 in der Kendlerstraße 38b

Ob Sperrmüll, Elektronik, Kunststoffbahnen, Styropor, Autobatterien oder Chemikalien

Mo – Sa von 07:00 – 18:00 Uhr

Problemstoffe von 10:00 – 18:00 Uhr

Wenn größere Teile in die Container gehoben werden müssen, sind die anwesenden Bediensteten der MA 48 sehr gerne behilflich.

Da die ganze Müllabgabe in einem Gebäude ist, spielt auch das Wetter keine Rolle.

Schmutzprobleme in Ihrer Umgebung?: Waste Watcher - MA 48 unter der Tel.Nr. 4000/48787

Werte LeserIn!

Bitte Verbreiten sie diese Internet-Zeitung. Sie wird per Mail versendet, daher brauche ich Adressen. Senden Sie die Zeitung weiter an Freunde und Bekannte und mir senden sie deren E-Mailadressen. Sie bekommen dann, bis zu einer Abbestellung Ihrerseits, in unregelmäßigen Abständen den Breitenseer zugesendet. Jedoch sind auch auf der Homepage der ALB www.aktion-lebenswertes-breitensee.at alle derzeit erschienen Ausgaben, auf der Seite „Der Breitenseer“ einzusehen und herunterzuladen.

Euer Grätzelschreiber Franz kann nicht überall sein, helfen Sie mit die Zeitung zu gestalten und senden Sie mir Fotos und Texte.

Haben Sie einen Beitrag für die Grätzeltzeitung?

Wollen Sie ein Gastkommentar bringen?

Wollen Sie eine Veranstaltung ankündigen?

Haben Sie Klatsch und Tratsch mit wahrem Hintergrund?

Haben Sie etwas Neues im Grätzelt entdeckt?

Wollen Sie Geburtstagswünsche versenden?

Wollen Sie ein Foto hineinstellen?

Wenn ja, so senden Sie mir dies per E-Mail oder per Fax

Sie haben kein Foto? Ich bin Hobbyfotograf!

Geben Sie mir Fakten per Telefon durch.

Internetzusendungen an die E-Mailadresse : der-breitenseer@chello.at

Eventuelle Gastkommentare geben nicht immer die Meinung Eures Grätzelschreibers oder der ALB wieder. Für diese Artikel sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich!

Jede unpolitische Meinung ist willkommen, außer rassistische und sexistische.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Grätzelschreiber

Franz

Impressum:

Franz Pelda

1140 Schanzstraße 27/28

der-breitenseer@chello.at

Mobil: 0664 / 22 – 12 - 641

Fax.Tel: 01 / 97 – 11 - 482

Es wird darauf hingewiesen, dass „Der Breitenseer“ nur dazu dient, dem Grätzelt zu einem größeren Bekanntheitsgrad zu verhelfen und dadurch zu einer Belebung beizutragen. Weiters wird darauf verwiesen, dass „Der Breitenseer“ eine rein private Aktion ist, die nicht auf Gewinn ausgerichtet ist!

Der Direktlink zu allen bisher erschienen Nummern

<http://www.aktion-lebenswertes-breitensee.at/Der%20Breitenseer.htm>